

Wie viel kann sich verändern?

Taito

Von Joy01

Kapitel 7:

Drei Wochen und die dazugehörigen drei Wochenenden waren fast vorbei. Das hieß Taichi hatte schon dreimal hier hinter dieser Theke gestanden um Getränke zu verkaufen. Drei Samstage sah er immer wieder die gleichen Flirtversuche von Jungen und Mädchen, die ihn langsam echt nervten. Gut, die Einnahmen seiner Getränkekasse waren wirklich sehr gut und es half schließlich dem Observatorium, aber er fühlte sich mittlerweile wie ein Stück Fleisch, das in einem Löwenkäfig ausgestellt wurde! Es ging sogar so weit, dass er sich über ein älteres, freundliches Ehepaar freute, dass ziemlich lange brachte um Kleidgeld aus ihrem Geldbeutel zusammen zu suchen. So wurde der Strom etwas aufgehalten.

Gerade in diesem Moment wünschte er sich dieses Ehepaar wieder hier her an seine Theke, denn gerade jetzt versuchte ein ungeheuer ehrgeiziger Junge, den er mindestens zwei Jahre jünger einschätzte, ihm zum vierten oder fünften Mal seine Telefonnummer unterzuschieben, indem er ihm einen Zettel unter die Geldscheine mischte, mit denen er bezahlte. Vielleicht sollte Tai den Zettel einfach behalten und später wegwerfen. Oder er hetzte Jake auf den Jungen, aber der lag wie jeden Samstag faul auf seiner Decke und kaute auf einem quietschenden Gummiknochen herum. Oh Mann!!!

Zum Glück setzte fünf Minuten später die Musik der Teenage Wolves ein. Das gab Taichi die Möglichkeit etwas durchzuatmen, denn es war dann nicht ganz so viel Betrieb. Die Hälfte der verrückten Getränkekäufer wurden dann nämlich zu verrückten Groupies, die vor der kleinen Bühne herumkreischten!

Irgendwie,... irgendwie wurde er sogar etwas aufgeregt, als er Yamatos Stimme hörte. Komischerweise fühlte er sich seit drei Wochen ziemlich extrem, denn Taichi mochte es, diese Stimme zu hören. Matt hatte wirklich Talent und soweit er es erfahren hatte, waren ast alle Songs, die die Teenage Wolves spielten, von dem Blondem geschrieben! Die Musik brachte Tai zum Träumen, sie war schön und rockig. Aber er wollte nicht... gefangen werden von den Klängen, den Melodien, oder der Stimme! Deshalb versuchte er jedes Mal dagegen anzukämpfen, was seine Laune nicht gerade sonnig erscheinen ließ! Nicht bei diesem Fest und auch nicht während der gesamten Woche in der Schule!

Und da Taichi sich immer fühlte als müsse er sich gegen Matt "schützen" knallten die

Beiden irgendwie immer öfter aneinander. Noch hatte es keinen großen Streit gegeben, aber er wusste, dass es irgendwann dazu kommen würde, wenn er sich nicht beherrschen würde. Doch trotzdem fing ihn gerade in diesen Momenten, in denen er darüber nachdachte, die Musik wieder ein.

Dabei gab es so viel wichtigere Dinge, an die er denken sollte. An sein Training zum Beispiel!!! In etwas mehr als zwei Wochen war es schließlich soweit! Es würde sich entscheiden, ob er bei einem Profiverein spielen durfte! Taichi musste seine Gedanken zusammen halten, musste sich auf sich selbst konzentrieren! Da durfte er sich doch nicht von schöner Musik und... schönen blauen Augen... und blonden Haaren... und... verdammt er durfte sich nicht aus der Fassung bringen lassen! Es musste etwas passieren! Jedenfalls musste er sich selbst und seinen Ärger besser unter Kontrolle halten!!! Das wäre das Einfachste, ...die beste Möglichkeit mit der Situation umzugehen!

Seufzend gar er zwei Colaflaschen an einem seltsam grinsenden Jungen, achtete jedoch nicht weiter darauf! Die Musik drang nämlich weiter an seine Ohren, diese Tatsache konnte er ja leider nicht verhindern!

*

Noch gut eine Stunde. Eine Stunde noch und er konnte sich auf den Heimweg machen! Taichi hatte sich während der letzten Stunden nicht besser gefühlt! Yamatos Musik... na ja die Musik der ganzen Band hatte ihn schließlich mit Ausnahme von zwei Pausen, ständig berieselt! Und er? Er hatte sich immer wieder einlullen lassen, hatte aber gleichzeitig dagegen angekämpft. Verdammt noch mal warum? Warum? Warum??? Seltsam, dieses Wörtchen "warum" geisterte in der letzten Zeit immer häufiger durch seinen Kopf. Natürlich gefolgt von einer Menge Fragen, die ihn nervten und ihm äußerst unangenehm waren!

Noch während er sehr genervt darüber nachdachte durchzuckte ihn plötzlich etwas sehr Unangenehmes. Taichi spürte wie ihn ein Blick förmlich durchbohrte und ruckartig blickte er in diese Richtung. Natürlich sah er niemand spezielles in dieser Menschenmenge, aber er wusste, dass es jemand sein musste, den er kannte! Er kannte diese Blicke, sie waren ihm unangenehm vertraut und doch konnte er sie nicht einordnen. Na ja... vielleicht irrte er sich einfach nur.

Tai hatte im Moment einiges zu tun und gleich würde Matt... äh... die Band eine neue Pause einlegen. Darauf sollte er sich vorbereiten! Später hatte er ja genug Zeit um sich über die seltsam gespürten Blicke Gedanken zu machen!

Und wieder begann eine neue Woche. Und wieder sank Matts Laune drastisch, wenn er nur an die Schule dachte! Nicht nur, weil er zum Unterricht musste. Nein! Er wusste, dass etwas anderes passieren würde! Und dieses "andere" hatte wie jeden Tag der letzten Woche, außer Sonntag vielleicht, mit Taichi Yagami zu tun!

Jedes mal wenn sie aufeinander trafen gab es Meinungsverschiedenheiten. Entweder er machte eine Bemerkung und Taichi reagierte ungehalten darauf, oder umgekehrt! Und komischerweise trafen sie oft aufeinander, nicht nur weil sie in einer Klasse waren! Ehrlich gesagt wusste Yamato nicht warum genau warum, aber er musste

Taichi immer etwas sticheln. Und er wusste nicht warum er selbst auf alles was Tai ihm zuwarf gleich gereizt reagierte! Dabei wollte er ihm doch einfach nur aus dem Weg gehen... oder etwa nicht?

Er hatte so viel zu tun und eigentlich lief auch alles gut. Seine Noten waren super und die Auftritte auf dem Fest machten sehr viel Spaß. Wenn er nicht so viel Zeit zwischendurch zum Nachdenken hätte, könnte er es vielleicht auch genießen! Aber er konnte seine Gedanken einfach nicht abschalten! Und diese hatten immer irgendetwas mit... ganz genau... Taichi Yagami zu tun!

Samstag ärgerte er sich regelmäßig vor seinem Auftritt und in den Pausen über Tai, der so viele Menschen in seinem Alter anlockte und mit einer nervigen Regelmäßigkeit lange Schlagen vor dem Getränkestand anzog! Natürlich war das Ärgerliche für ihn, dass er und seine Bandkollegen viel weiter bis zu dem anderen Getränkestand gehen mussten, weil dort immer weniger Betrieb war! Na ja,... zum Teil ärgerte er sich darüber. Was den anderen Teil anging, hatte er eine Ahnung, was ihn so störte, aber er wollte diese Ahnung auf keinen Fall weiter ausbauen!

Vielleicht, oder sogar wahrscheinlich lag es ihm einfach noch so schwer im Magen, dass er selbst jetzt, nach all den Wochen immer noch nicht die Möglichkeit hatte, die Geschehnisse von Früher mit Taichi zu besprechen um endlich alles abzuschließen! Yamato wollte endlich ohne diese nervenden Gedanken weiterleben! Warum konnte ihm die Sache mit Tai nicht einfach egal sein? Früher waren ihm andere Menschen doch auch egal! Hm... heute eigentlich auch noch, außer bei den Menschen, die ihn verstanden! Obwohl... er dachte heute wenigstens vorher nach bevor er unfreundlich reagierte!

Doch wenn es um Yagami ging... Jeden Tag sah er ihn, jeden Tag gab es Diskussionen und Sticheleien! Yamato wusste nicht, ob er es besser fand, als Tai ihn noch ignoriert hatte! Jedenfalls störte ihn so Einiges!

Zum Beispiel, dass Tai immer öfter von diesem Sam angerufen wurde. ...Ok... er war nie persönlich dabei wenn dieser Kerl anrief. Schließlich stritten sich er und Tai nur, wenn sie näher als einen Meter beisammen waren. Aber TK erzählte immer häufiger, wie genervt Tai war, weil Sam ihn nicht in Ruhe ließ. Na ja, wahrscheinlich wurde Taichi inzwischen von mehreren Leuten angerufen, vielleicht nervten die ihn ja auch. Aber über diesen Sam machte sich Yamato immer wieder Gedanken und genau darüber ärgerte er sich maßlos! Diesen Sam hatte er nie gesehen, nie gehört, nie mit ihm geredet! Warum nagte es dann an ihm, dass der Typ Taichis Ex-Freund war und diesen ständig anrief? Tai sollte ihm egal sein und dieser Sam erst recht!!! Doch jedes Mal, wenn er von TK oder Kari hörte, dass Taichi einen Anruf von diesem Kerl bekommen hatte, rege er sich irgendwie auf. Aber es war nun mal nicht seine Angelegenheit! So sollte er das betrachten... so und nicht anders!!!

*

Pause... endlich Pause!!! Endlich musste er nicht mehr darauf achten nicht zu Tai zu starren... Warum auch immer. Und endlich konnte er sich ein paar Songtexten widmen. Akiko und die anderen Bandmitglieder mit denen er meistens die Pause verbrachte und die leider nicht in seiner Klasse waren, waren alle auf einer Klassenfahrt und latschten jetzt in diesem Moment wahrscheinlich durch irgendein Museum. Nun ja,

also war Yamato dieses mal Alleine. Doch er hatte endlich mal wieder etwas Zeit für sich... zumindest wenn er es schaffte einen ruhigen Platz auf dem Schulgelände zu finden, ohne dass er von irgendwem angelabert wurde. Tja... vielleicht hatte er nicht immer eine Menschentraube um sich herum, wie andere Leute zum Beispiel, aber ihm blieb es trotzdem nicht immer erspart, eine Pause zu erleben ohne angebaggert zu werden!

Früher hatte er es mit seinen One- Night- Stands oft genossen und ausgenutzt, aber heute war es anders! Heute musste er ab und zu einfach wieder Einzelgänger sein! Also ging Matt zu einer Ecke hinter der Turnhalle, wo nur wenige Leute vorbeikamen. Es war ein Wunder, dass dieser Platz nicht zur heimlichen Raucherecke mutiert war. Aber ihm sollte es egal sein! Hier hatte er seine Ruhe und Niemand würde ihn nerven. Zufrieden setzte er sich an die Hauswand und zückte seinen Block. Jetzt mussten ihm nur noch Ideen zufliegen! Immerhin hatte er nicht lange Zeit!

Eine Minute... zwei... drei Minuten. Irgendwie war sein Kopf heute zu leer zum Schreiben! Was war nur los in der letzten Zeit? Angestrengt versuchte er sich zu konzentrieren. Doch das war plötzlich auch ziemlich schwer, denn nach fünf Minuten hörte er schnelle und hastige Schritte, die ihn aus den Gedanken rissen. Und schon kurz danach sah Matt jemanden um die Ecke kommen. Na... wer war es wohl? -Natürlich Taichi Yagami! Wer denn auch sonst??? Den, den er nicht sehen wollte, sah er genau dann, wenn er es am wenigsten brauchte, oder erwartete!

Taichi schien ihn noch nicht bemerkt zu haben, denn er schaute erst vorsichtig um die Ecke. Nachdem er anscheinend erleichtert über das was er sah oder nicht sah war, lehnte er sich gegen die Wand und atmete schwer. Matt beobachtete alles ganz genau, zum Beispiel wie Tai fast erleichtert die Augen schloss und den Kopf nun auch an die Wand lehnte. Matt war echt gespannt, wann Tai ihn überhaupt bemerkte! Klar, dass erwünschte Reaktion nicht lange auf sich warten ließ! Taichi sah in seine Richtung, erschrak regelrecht, als er Matt erkannte und reagierte erst einmal mit einem "Na toll" was den Blonden natürlich ziemlich ärgerte!

"Was heißt hier ,Na toll'???" fuhr er Tai daher auch gleich an. "Ich war zuerst hier! Ich sollte ,Na toll' rufen, oder nicht?"

"Oh Mann, ich habe heute echt keinen Nerv für so was! Erst kommen diese ganzen Verrückten und wollen irgendwas von mir... Dates, Babys,... meine Seele, worüber sich wirklich niemand interessiert. So dass ich mich hier verstecken muss und dann kommst du... oder bist schon da, wie auch immer und willst mir etwas erzählen???" rief Taichi und wirkte überaus gereizt. "Super! Was kann es jetzt noch geben, das diesen Tag noch perfekter macht?"

Matt wollte etwas darauf erwidern. Das gab es doch nicht! Der Kerl hatte einen schlechten Tag und Matt sollte dafür büßen? Hey Mr. Sonnenschein, so sah das Leben nun mal aus!!! Natürlich wusste er wie fies dieser Gedanke war, weil Tai ja auch durchaus die schlechten Seiten kannte, aber das ließ er jetzt einfach mal außer Acht. Niemand sprach so mit ihm! Matt war richtig sauer!

Gerade wollte er den Mund aufmachen um ordentlich kontra zu geben, als plötzlich ein Handy klingelte. Seines war es schon mal nicht! Tai fasste erstaunt in seine

Hosentasche und zog besagtes klingelndes Etwas heraus.

"Hallo?" wurde von Seitens Yagami gefragt.

Matt sah ein sehr erstauntes Gesicht, welches sich schnell in ein ärgerliches verwandelte.

"Woher hast du meine Handynummer Sam?"

Soso, endlich erlebte er mal ein live Telefonat mit diesem Sam, nur das Takeru, oder Kari bei der Beschreibung eines solchen Gespräches maßlos untertrieben hatten. Taichis Gesicht war nicht einfach nur genervt, nein... es glich einer Maske aus Zorn und in den sonst so netten braunen Augen, die fast jedem freundlich ansahen, brannte ein verbissenes Feuer.

"Also ich finde es echt scheiße von dir, dass du mich jetzt auch noch auf mein Handy anrufst! Ich bin grad in der Schule verdammt! ...Nein, nicht im Unterricht, aber das spielt keine Rolle! Ich hatte dir gesagt du sollst nicht mehr so oft bei mir anrufen und dann findest du auch noch weiß Gott woher, meine Handynummer heraus? ...Meine Mutter hat sie dir garantiert nicht gegeben, genauso wenig wie irgendwer anderes aus meiner Familie, also lüg mich nicht an!"

Matt beobachtete wie Tai wütend auf und ab lief. Mann, dieser Sam musste ja echt stressen!

"Hör endlich auf das zu sagen!" schrie Tai plötzlich. "Wir haben dutzende von Malen darüber geredet, tausend Mal darüber diskutiert! Ich kann einfach nicht mehr, hörst du? Ich kann nicht mehr Rücksicht auf deine Gefühle nehmen, so Leid es mir tut! Ich liebe dich einfach nicht und möchte auch nicht nur wegen Sex mit dir zusammen sein! Außerdem wohnst du in Amerika!!! ...Nein verdammt noch mal!!!"

Tai fuhr sich fahrig durch die braune Wuschelmähne.

"Es macht nichts besser, wenn du nach Japan kommst! Ich will das auch nicht! ... Sam! So was nennt man Stalking!!!"

Auf einmal seufzte Tai laut auf und Yamato spitzte die Ohren.

"Stopp Sam! Stopp!!! Es macht mich echt traurig, dass ich das jetzt sagen muss, aber so geht das nicht weiter! Ruf mich nie wieder an, schreib mir keine Emails, oder Briefe mehr und wag es ja nicht irgendwann bei mir aufzutauchen!!! Unter den Vorraussetzungen, die du seit einigen Wochen bietest, kann ich dir auch kein platonischer Freund mehr sein! Das war das einzige was ich dir geben konnte, aber du kannst dich damit nicht zufrieden geben, also ist das hier jetzt das Ende! Tschüss Sam! Leb dein Leben endlich weiter!!!" damit legte Taichi auf.

Für einen kurzen Moment sah es danach aus, als würde er sein Handy am liebsten in die nächste Ecke feuern, steckte es dann aber doch weg und lehnte sich fast ein bisschen traurig gegen die nächst beste Wand. Yamato wusste nicht was er machen

sollte. Taichi konnte ihm irgendwie Leid tun, doch sein eigener Ärger war noch nicht verflogen. Aber sollte er jetzt eigentlich etwa sagen?

Tai bemerkte ihn jetzt erst wieder und starrte ihn an. Hey, das war ja fast eine Beleidigung! Taichi schnaufte nur einmal genervt, bevor er sich ohne ein weiteres Wort von der Wand abstieß und ging. Nichts sagen war eine Sache, aber ihn zu ignorieren ging in dieser Situation einfach zu weit! Unter normalen Umständen hätte er versucht seine spitze Zunge im Zaum zu halten, doch jetzt wollte es ihm einfach nicht gelingen! Langsam ging er hinter Tai her und fragte einfach drauf los.

"Nun, bist du nicht etwas zu unfair, zu dem armen Sam gewesen?" seine Stimme triefte fast vor Sarkasmus.

Aber er hatte es geschafft Tai auf sich aufmerksam zu machen, denn Dieser drehte sich augenblicklich um und starrte ihn wütend an. Wow! Der Blick flößte ihm fast etwas Respekt ein!

"Halt dich aus Sachen raus, von denen du keine Ahnung hast, Ishida!!!" fauchte er ihn an. So, Yagami war also sehr angriffslustig! Matt konnte nicht mehr anders und musste reagieren!

"Ich und keine Ahnung? Vielleicht kenne ich diesen Sam ja nicht, aber du bist doch sonst so... verständnisvoll! Warum fährst du jetzt so aus der Haut?"

"Warum fragst du, wenn es dich eigentlich nicht interessiert?" schrie Tai ihn an und mittlerweile zogen sie die Aufmerksamkeit ihrer Mitschüler auf sich. "Lass mich in Ruhe Yamato, ich warne dich!"

"Oh, du warst mich? Wovor? Brichst du dann auch den hochgeschätzten Kontakt zu mir ab, wie zu einem hundeähnlichen Ex- Lover, der sich ja so nach dir verzehrt?" Matt wusste wie unfair er gerade war und er wusste, dass er Taichi, der sowie schon total sauer war, direkt noch mal anstachelte.

"Halt die Klappe! Such du dir lieber noch ein paar Leute zum ‚Rummachen‘ denen du in den Ohren liegen kannst! Du hast von Beziehungen und anderen zwischenmenschlichen Kontakten doch sonst keine Ahnung! Also sag du mir nicht was unfair ist, oder nicht! Fick dich weiter durch die Gegend, je berühmter du wirst, desto mehr Chancen wirst du dazu bekommen!" Da hatte Taichi jetzt einen Nerv getroffen.

So sauer wie Yamato jetzt war, war er noch nie gewesen. Er und Taichi hatten sich so aufgeschaukelt, dass man fast Blitze aus ihren Augen schießen sehen konnte. Für einen Moment blieben sie einfach regungslos stehen und taxierte sich. Es war eine ganz eigenartige Stimmung. Alles war angespannt und bereit zu explodieren. Matt hatte das Gefühl alles in Zeitlupe zu sehen.

Doch mit einem Mal gingen beide Männer aufeinander los. Mist! Taichi würde ihn alle machen. Aber auch das war ihm jetzt völlig egal! Beide stießen sich fest hin und her, bis sie sich in ein raufendes Knäuel am Boden wälzend, verwandelten. Plötzlich standen viele aufgeregte Mitschüler um sie herum, doch sie bemerkten es kaum! Mit jedem Schlag, mit jedem Stoß entlud sich ihre Wut, bis ein lautes

"WAS ist hier los, verdammt noch mal!" ertönte und sie beide durch einen Lehrer getrennt wurden.

*

Eine viertel Stunde Später fanden sich Taichi und Matt im Büro des Direktors wieder, wo sie vor dem großen Schreibtisch standen. Beide hatten blaue Flecken, zerzauste Haare und schmutzige Schuluniformen die unordentlich und durcheinander waren. Allerdings war der Zorn, den beide eben noch gespürt hatten kaum noch vorhanden! Der Direktor sah beide eine Zeit lang an, bevor er seine Brille auf der Nase zurechtrückte und tief durch atmete.

"Mr. Yagami! Mr. Ishida! Sie beide sind gute Schüler, sie beide setzen sich ein, sie beide sind vernünftige, erwachsene Menschen, die sich mit Worten gut durchsetzen können! Was bewegte sie bitte um Himmels Willen dazu, sich auf ein solches Niveau herunter zu lassen?"

Für einige Minuten war es eine seltsame Stille, die den Raum nach diesen Worten ausfüllte. Matt überlegte, ob er nicht einfach die Wahrheit sagen sollte. Schließlich hatte er Taichi ja in irgendeiner Weise provoziert! Doch andererseits war Tai ja auch nicht gerade... nett gewesen, Aber im Moment wunderte er sich ehrlich gesagt mehr darüber, warum er noch laufen und stehen konnte! Taichi hätte ihn so was von fertig machen können und trotzdem hatte er nicht fest zugeschlagen... Merkwürdig!

"Ich hab angefangen!" sagte Tai dann aber plötzlich. "Ich habe heute schon den ganzen Tag persönliche Probleme, die mich aus der Bahn geworfen haben, so dass eine kleine Meinungsverschiedenheit zwischen Yamato und mir das Fass zum überlaufen gebracht hatten!"

"Äh... ja, aber ich war ja auch an der ‚Meinungsverschiedenheit‘ beteiligt!" warf Matt ein. "Also war ich genauso ausschlaggebend an dieser Prügelei!"

Taichi sah ihn groß an. Der Direktor sah von Einem zum anderen hin und her und schon wieder setzte diese seltsame und unangenehme Stille ein!

"Hm... ja!" räusperte sich der Direx nach einer Weile. "Diese ‚Meinungsverschiedenheiten‘ scheinen in der letzten Zeit ziemlich häufig zwischen ihnen beiden vorzukommen! Mir ist zu Ohren gekommen, dass sie zum Beispiel im Unterricht sehr heftig diskutieren! Meine Herren, so geht das einfach nicht! Auch wenn sie beide viel Stress und viel zu tun haben! Natürlich werde ich sie für ihr Verhalten bestrafen müssen! Und natürlich möchte ich, dass sie ihre Differenzen bei Seite räumen. Daher werden sie beide für die nächsten zwei Wochen nach dem Unterricht zum Hausmeister gehen um diesem bei seinen Arbeiten zu unterstützen!"

"Aber..." warfen Matt und Tai wie aus einem Mund ein, wurden aber von einem Strengen Blick gleich wieder zur Ruhe gebracht.

"Ich weiß sehr wohl, dass sie Beide entweder Bandproben, oder Fußballtraining haben! Daher werden sie montags und freitags ihren Dienst nach ihren Aktivitäten antreten. Mir ist wichtig, dass sie alles gemeinsam machen. Und da ein gesunder Geist in einem gesunden Körper wohnt, werden sie Mr. Ishida Mr. Yagami unterstützen,

indem sie mit ihm einige Runden Laufen. Zumindest freitags sollte es so sein!"

Bitte was??? Matt war sprachlos. Hallo!!! Er war kein Sportler! Er kam nicht einmal zwei Runden um den Platz herum, wie sollte er dann mit Taichi laufen? Warum sollte er ihn unterstützen? Fassungslos schaute er Taichi an, der mindestens genauso fassungslos aus der Wäsche sah.

"So, das wäre es dann fürs erste! Sie beide bekommen jetzt eine viertel Stunde Zeit alleine über alles zu diskutieren! Gehen sie dafür bitte in das Büro meiner Sekretärin! Danach gehen sie bitte wieder in die Klasse! Heute fängt dann auch gleich ihr erster Dienst an! Auf wieder sehen meine Herren!" Danach wurden sie quasi ohne ein weiteres Wort vom Direktor durch die Tür geschoben, wo sie schon von der Pausenaufsicht, die sie erwischte hatte in Empfang genommen wurden und in den Nebenraum gebracht wurden. Oh Mann, wo sollte das alles enden???

Wunderbar! Na dieser Tag war ja phänomenal gelaufen... zumindest bis jetzt! Aber es lag ja immer noch ein halber Schultag vor ihm! Toll!!! Jetzt fehlte eigentlich nur noch, dass er's sich ein Bein brach und das Tatsuro wieder aus dem Knast kam! Beides wollte sich Taichi nicht wirklich vorstellen!

Was war nur in ihn gefahren? Warum hatte er so die Beherrschung verloren und sich mit Yamato geprügelt? Er konnte sich doch sonst unter Kontrolle halten, warum nicht auch heute? Gut,... er hatte nicht fest zugeschlagen, schließlich konnte er seine Kraft gut dosieren, aber dennoch... Diese Prügelei hätte nicht sein dürfen!

Es war ihm einfach alles zu viel geworden. Erst dachte er im Unterricht an das Fest von Samstag und damit auch gleich an Matts schöne Stimme. Das hatte seinen Blick automatisch zu oft in Richtung des Blondes gleiten lassen, was ihn gleich wieder aufregte. Warum konnten seine Gedanken Matt nicht einfach mal Matt sein lassen und zur Ruhe kommen? Egal, jedenfalls kam dann auch noch fast gleichzeitig die Erinnerung zurück, am Samstag beobachtet worden zu sein. Ein unangenehmes vertrautes Gefühl, was er auch nach einigen Stunden der Grübeleien nicht einordnen konnte. Taichi hatte sich gefragt, ob es vielleicht nur ein Hirngespinnst gewesen war. Jedenfalls nervten ihn diese Gedanken, ...gepaart mit denen über Yamato ganz extrem!!!

In der Pause hatte er dann mit Izzy und Joey reden wollen, doch die beiden hatten sich das Wochenende nicht sehen können und waren nur am rumturteln. Außerdem hatte er keine Ruhe gehabt, denn immer wollte irgendwer etwas von ihm. Meist waren es Mädchen in Zweiergruppen, oder Freundinnen, die ihm von ihren Freundinnen Nachrichten übermitteln sollten. Halloho!!! Er war schwul und das musste doch Mittlerweile jeder wissen!!! Einige waren sogar so dreist gewesen ihn auf Schritt und Tritt zu verfolgen, was ihn dazu veranlasst hatte wegzurennen. Aber der ruhige Platz hinter der Turnhalle erwies sich ja nun auch nicht als der Beste, weil Matt schon dort war!

All das hatte in ihm eine Wut aufgebaut, die schon unerträglich war, aber als dann auch noch Sam angerufen hatte, der ihm keinen Tag mehr in Ruhe ließ und Matt ihn dann auch noch so reizte, war ihm einfach der Kragen geplatzt!

Tja... und jetzt saß er hier seit zehn Minuten Matt gegenüber und keiner von ihnen hatte ein Wort gesprochen. Verdammt! Er würde demnächst zwei Wochen lang eng mit Yamato zusammen arbeiten müssen! Oh Mann, da musste eine Lösung her! Schließlich wollte er nicht dass jeder Tag in einer Prügelei endete!

Tief seufzend sah er ein, dass er seinen Fehler wohl oder über zugeben musste! Sogar vor Matt! Erstens war er es ja gewesen, der aus der Haut gefahren war und zweitens war das nicht richtig gewesen. Wenn er Fehler machte und diese auch zugab, ging es ihm eigentlich immer viel besser, also konnte er jetzt auch über seinen Schatten springen.

"Es tut mir leid, Yamato!" sagte er daher einfach heraus. Als er Matt erstauntes Gesicht sah, hätte er am liebsten los gelacht. ...Sah sehr drollig aus! Aber es ging hier um etwas Ernstes, also sollte er es auch ernst sehen!

"Ja, das ist mein Ernst! Ich würde mich sonst bestimmt nicht entschuldigen! Ich hatte heute Morgen schon den ganzen Tag Frust. Irgendwelche Mädels wollten irgendwas von mir und dann hast du auch noch da gesessen, wo ich mich verstecken wollte. Nicht zu vergessen, dass zu 'guter' letzt auch noch Sam angerufen hast! Da waren deine Sticheleien einfach zu viel gewesen! Und weil ich deshalb meine Kontrolle nicht behalten konnte tut es mir leid!"

"Mir tut es auch leid!" sagte Yamato und sah ihn einen Augenblick nachdenklich an bevor er seufzte. "Ich kann meine Klappe manchmal einfach nicht halten. Sorry, dass ich dich so... hm... provoziert habe! Ich weiß nicht warum ich so sarkastisch war, wahrscheinlich weil ich auch schlecht drauf bin in der letzten Zeit!"

Wieder sahen sie sich an und es war wie ein stillschweigendes Übereinkommen, das vielleicht noch keinen Frieden zwischen ihnen versprach, aber dass dadurch fürs Erste Waffenstillstand zwischen ihnen herrschte! Es war wohl auch erst einmal das Vernünftigste!

Doch Taichi merkt, dass Matt noch irgendetwas auf der Zunge lag. Das machte ihn echt ein wenig nervös und sofort schossen Erinnerungen von damals in seinen Kopf. Oh Nein, Matt wollte doch nicht... er wollte doch nicht über Früher sprechen??! Taichi wusste nicht, ob er das jetzt konnte! Er wollte nicht an diese Zeit denken. Nicht nach allem was heute war! Irgendwann vielleicht, doch nicht heute!!!

"Also ich..." begann Matt schon.

Nein!!! Egal was Yamato vorhatte, bitte nicht jetzt! Nicht jetzt, wo sie gerade mal eine viertel Stunde ohne sich zu streiten in einem kleinen Raum waren! Das würde bestimmt nicht gut gehen! Doch schon wurde die Tür wieder aufgerissen.

"Na, habt ihr euch ausgesprochen?" fragte der Lehrer, der eben die Pausenaufsicht war und trat ein. "Eure viertel Stunde ist vorbei!"

Nachdem der Lehrer eine für ihn befriedigende Antwort erhalten hatte, schickte er Tai und Matt zurück in die Klasse. Taichi war froh, dass es so gekommen war, denn so blieb das Gespräch, welches Matt anfangen wollte aus!

Allerdings wurde in der Klasse natürlich aufs heftigste über ihre Schlägerei

getuschelt. In spätestens einer Stunde würde es die ganze Schule wissen, wenn es nicht schon sowieso der Fall war!!! Na, das wäre ja mal wirklich etwas gaaaanz Neues! Super! Wunderbare und heitere Aussichten!!!

Schon wieder war es Samstag und schon wieder war Taichi gerade dabei, sich mit Jake auf den Weg zum Observatorium zu begeben. Kaum zu glauben wie schnell diese Woche verflogen war! Dabei hatte er eigentlich immer viel zu tun gehabt! Fast sah es so aus, als würde sein Leben nur aus Schule und Training bestehen... na ja und aus der Strafarbeit beim Hausmeister! Allerdings hatte sich diese gar nicht als allzu schlimm herausgestellt, wie vermutet. Tai und Yamato hatten sich kein einziges Mal in der letzten Woche in die Wolle gekriegt! Einige Male hatten sie sogar scherzen können, obwohl sie vom Hausmeister dazu verdonnert wurden zum Beispiel die Mülltonnen auszuwaschen und das Unkraut aus den Fugen des Gehweges herauszukratzen. Nicht, zu vergessen das Trikotwaschen!!!

Freitags wurden immer die Trikots der Schulmannschaften im eigens dafür vorgesehenen Waschraum gewaschen. Und da Matt und er ja dem Hausmeister zur Hand gehen sollten, war es genau ihre Aufgabe Verschwitzte T-Shirts und Sporthosen mit undefinierbaren Streifen, die nicht zum Muster gehörten, in die Waschmaschinen zu stopfen. Selbst dann hatte es keinen Streit gegeben, obwohl Matt vorher hatte mit ihm trainieren müssen!

Dennoch begegneten sie sich beide eher verhalten. Tai wollte noch nicht mit Matt über früher sprechen, oder ihre Streits seitdem er wieder in Japan war. Er spürte, dass es Yamato da nicht ganz genauso ging. Aber im Gegensatz zu vorher war ihre Umgehen miteinander erträglicher!

Sogar jetzt... der Weg zum Observatorium war viel...hm... positiver als die letzten drei Male! Vielleicht würden Matt und er jetzt auch auf dem Fest etwas ungezwungener miteinander umgehen und sich nicht nur anblaffen! Es wäre jedenfalls nett, sehr nett! So könnte er diesen Abend wenigstens mal genießen! Aber... da es die ganze Woche schon geklappt hatte, sollte es doch auch am Wochenende

Oh,... Taichi schauderte plötzlich etwas. Er fühlte sich gerade mal wieder etwas beobachtet, ...aber... es war wohl nur Einbildung, denn als er sich umsah, konnte er niemanden entdecken!

*

Warum war denn nur Pause??? Musste das sein? Es war wie jedes Mal. Die Teenage Wolves machten Pause und vor Taichis Getränkestand wuchs und wuchs die Menschenglange. Hm... was hieß Menschenglange? Teenyschlange war der bessere Ausdruck, denn wieder und wieder sah er Ausschnitte von Mädchen und die besten Schlafzimerblicke von einigen Jungs. Hallo! Er war doch kein Frischfleisch!!! Wo waren bitteschön all die älteren Leute hin... wenigstens die, die älter als er selbst waren? Er hatte das Gefühl, dass diese Mädchen und Jungen sich entweder vor seinem Stand aufhielten und ihn ziemlich nervten, oder vor der kleinen Bühne, vor der von Samstag zu Samstag immer mehr Teenager herum Krischen!!! Wenn er jetzt einen

von ihnen fragen würde, ob er, oder sie schon eine Sternschnuppe gesehen hätten, oder irgendeine neue Erkenntnis zu Planetenkonstellationen gewonnen hätte, dann würde er wahrscheinlich ein dummes Gesicht gezeigt bekommen! Der ganze Sinn dieses Festes war bei vielen dieser Menschen völlig unbekannt und ging total verloren! Taichi fand das richtig schade.

Na ja, aber er hatte im Moment ja leider auch genug zu tun und konnte diese ganzen Tatsachen sehr gut ignorieren! Jake lag wieder einmal träge auf seiner Decke und ließ sich von dem Trouble nicht stören. Na wenigstens diente der Anblick des großen Hundes dazu, die verrückten Mädels, die wahrscheinlich gerne über die Theke hüpfen würden, abzuschrecken. Ohne Blödsinn! Eines der Mädels war zu Taichi über die Theke gesprungen! Allerdings war sie gleich wieder quiekend zurück geflüchtet, als Jake bellend Taichi und die Bude, die er wohl als ein neues Revier ansah, verteidigte. Natürlich hoffte er, dass so etwas verrücktes nicht noch einmal passieren würde, aber es war gut zu wissen, dass Jake die Wahrscheinlichkeit noch geringer werden ließ! Lieber, guter, braver Hund!!!

Plötzlich ging ein Raunen durch die Schlange und einige Mädchen schrieen. Was war denn jetzt schon wieder los? Doch die Antwort auf diese Frage folgte sofort, denn schon kurz nach diesem Aufruhr stand ein total gestresster Matt vor ihm, der ungeschickt versuchte einige zu aufdringliche Leute loszuwerden.

"Hallo Tai!" rief er hastig. "Hast du schnell mal ein paar Getränke für uns?"

"Ja, hab ich, aber kannst du dir schnell selbst nehmen? Komm einfach rein!" sagte Taichi und deutete auf die Seite wo man durch eine Tür in die Bude kommen konnte.

Er hoffte, dass er Yamato dadurch eine kleine Verschnaufpause verschaffen konnte. Natürlich versuchen einige der Teenys mit Matt hineinzukommen, aber Jake tat wieder einmal sein Bestes um den Stand zu verteidigen und erlaubte gerade mal Matt einzutreten!

"Danke!" zischte Matt ihm erleichtert zu und Tai nickte nur.

Er war schon wieder dabei Getränke zu verkaufen und ignorierte die Mädels, die sich über die Theke lehnten (Momentan waren es zwei(!)) die lautstark fragen, ob die beiden Jungs nicht zusammen eine Kussbude aus dem Getränkestand machen wollten. Toll, Yuzukus scherzhafte Idee, hätte wahrscheinlich wirklich gefruchtet!!!

"Oh Mann, das ist ein Fest für das Observatorium mit musikalischer Unterstützung und kein Woodstock ähnliches Festival, oder eine Veranstaltung für verrückte Sexbesessene! Also schaut euch lieber mal die Sterne an!" fauchte Tai bei diesem Kussbuden- Kommentar! Da konnte einem doch nur die Hutschnur platzen! Aber er erhielt schnell wieder seinen gewohnten Fassung.

"Hm, er ist Romantiker!!!" schwärmte eines der beiden Mädchen, die aber gleich von den nächsten Teenys zur Seite gedrängt wurden.

Taichi war versucht mit seinem Kopf auf die Theke zu schlagen, bediente aber einfach

kommentarlos weiter. Als er Yamato kurz ansah, blickte der nur mitleidig zurück. Er hatte inzwischen einen Getränkekorb voll gestellt.

"Ist das hier immer so ...heftig?" fragte er erstaunt.

"Jetzt bist du hier drin, da ist es noch etwas schlimmer! Ich kann nur hoffen, dass der Sinn dieser Veranstaltung wenigstens etwas bedacht wird und auch durchkommt!" sagte Taichi seufzend.

"Mannomann! Akiko sagt schon immer, dass es hier immer viel Andrang gibt!" erzählte Matt nachdenklich. "Er hat gesagt, dass hier kaum ein Durchkommen ist! Und was mache ich ausgerechnet? -Mitten durch!!!"

"Tja..." meinte Taichi nur achselzuckend. "That's Life!!! Falls eure Band berühmt wird, musst du doch an so einen Trouble gewöhnen! Sei froh, dass die Mädels dich nur verfolgen und dich stattdessen nicht zerquetschen!"

"Hm... bei dir als Fußballer wird es sicherlich nicht anders laufen!!!" erwiderte Matt und beide sahen sich für einen Augenblick lächelnd an.

Es war ein sehr kurzer Moment, der beiden ein entspannenderes Miteinander ermöglichte, als in der letzten Zeit. Ja, sie fühlten sich sogar wohl. Doch nur kurz! Denn empörte Rufe lenkten Tai ab... lenkten sie beide ab!

"Soso!" hörten sie eine bekannte, aber überaus unerwünschte Stimme.

Eine abscheuliche Stimme ...eine widerliche Stimme!!! Eine Stimme, die sie beide nie wieder hören wollten! Taichi schaute wütend in die Richtung aus der die besagte Stimme kam. Er konnte gar nicht erschrocken schauen! Vor dem Getränkestand stand... Tatsuro!!! Tatsuro, sein bester Freund Rei und zwei unbekannte Jungs, die wahrscheinlich auch zum Anhang gehörten! Warum stand dieser Trottel jetzt vor ihm? Sollte er nicht im Gefängnis sitzen und verrotten???

"Soso!" wiederholte Tatsuro und ließ Taichi keine Sekunde aus den Augen. "Jetzt wird mir einiges klar! Ihr zwei habt damals gemeinsame Sache gemacht! Und du warst angeblich in den USA? Hast wohl solange gewartet bis dieser blonde Nichtsnutz mich ausspioniert hat, was?" Hä? Was wollte dieser Trottel bloß?

"Ich habe keine Ahnung wovon du sprichst!" sagte Tai ruhig, aber gefährlich. "Und ich habe keine Ahnung was du hier überhaupt tust! Du solltest eigentlich gesiebte Luft atmen!!! Aber es ist mir egal! Dies hier ist ein Fest und wenn du nichts trinken möchtest, dann geh weg und lass die anderen Kunden vor!!!"

"Ich wusste schon immer, dass du mich gerne mal ,bedienen' würdest!" sagte Donata süffisant und schaute ihn von oben bis unten an!

"Geh bitte und lass Andere vor!!!" sagte Taichi immer noch ruhig, aber noch viel bedrohlicher.

"Ja was denn, was denn!!! Hast du nicht irgendwelche Fragen an mich? Jetzt wo wir uns so schön unterhalten? Würde den Verräter bestimmt auch interessieren!" Tatsuro warf Matt einen giftigen Blick zu.

"Es interessiert eben nicht! Niemanden!!!" sagte Tai. "Geh` einfach!"

"Oder was???" fragte Tatsuro schnell. "Verprügelst du mich dann wieder? Du hast vielleicht einiges an heißen, geilen Muskeln zugelegt..." ekelhafter Weise leckte Donata sich über die Lippen. "...aber ich aber mich im Knast auch durchschlagen müssen! Doch ich habe mich ansonsten ziemlich,... nein sehr ‚nett‘ betragen... glaubten die Wärter zumindest! Mein Dad hatte mich und Rei wegen guter Führung frühzeitig herausgeboxt!!!"

"Das bedeutet trotzdem, dass du noch Bewährung hast!" sagte Taichi und versuchte sich seine Wut und seinen Schock nicht anmerken zu lassen. "Das heißt wiederum, dass wenn du Stress auf einem friedlichen Volksfest machst, deinem Bewährungshelfer nicht sonderlich viel Freude bereitest!!!"

Tatsuro sah ihn daraufhin äußerst "intelligent" an! Genauso wie Früher, wenn Tai ihm Kontra gegeben hatte. Also hatte sich das schon mal nicht geändert! Vor allem nicht sein dümmlicher Gesichtsausdruck!!!

"Was denn Yagami! Ich möchte doch nur etwas mit dir plaudern! Mit dir und dem Verräter, wenn er schon mal da ist!" meinte Tatsuro ölig und wollte sich über die Theke lehnen. Doch Jake war aufgesprungen und knurrte leicht, also blieb er doch lieber auf Abstand.

"Hey, ich bin kein Verräter! Ich weiß nur was Recht und was Unrecht ist!!!" schaltete Matt sich ein. Seine Stimme wirkte cool und Gelassen, aber Taichi bemerkte wie nervös Yamato in Wirklichkeit war.

"Willst du auch noch aufmucken, Goldkehlchen?" fragte Tatsuro und wirkte dabei immer lächerlicher!

Mit sechzehn Jahren hatte dieses Yakuza und Ganovengetue vielleicht noch bei irgendwem gewirkt, aber jetzt wirkte dieses Verhalten einfach nur noch armselig! Egal ob die Tatsache, dass er im Knast saß, ihn gefährlich erscheinen ließ, doch es war wahrscheinlich heute noch so, dass er ohne seine Jungs nur halb soviel Mut hatte und nur halb so gefährlich war!!! Rei und die Anderen waren immer noch still im Hintergrund.

"Ich spreche außerdem mit Yagami!" fuhr Donata fort. "Also halt dich daraus! Du bist höchstens schuld daran, dass mein wertvolles Video weg ist, weil du es mir gestohlen hast! Sonst hast du mit allem überhaupt nichts zu tun. Obwohl ich dich eigentlich mit in die Elite einführen wollte! Das ist schon etwas enttäuschend! Oh... oder machst du etwa für Yagami die Beine breit, weil du denkst dich hier einmischen zu müssen???"

Matt und Taichi sahen sich für einen kurzen Augenblick sehr geschockt an! Wie konnte dieser Kerl nur? Wie konnte er nur so reden???

"Halts Maul!!!" donnerte Taichi los und hörte wie Matt zur gleichen Zeit exakt dieselben Worte benutzte. Tatsuro starrte sie daraufhin nur seltsam an.

"Was ist denn hier los?" fragte plötzlich eine laute Stimme und Yuzuku kam um die Ecke. "Gibt es hier irgendwelche Probleme?"

"Diese Herren belästigen uns schwer, beschimpfen uns und halten darüber hinaus noch die anderen Leute davon ab, Getränke zu kaufen, da sie im Weg stehen!" sagte Tai mit seiner freundlichsten Stimme. "Wärst du bitte so freundlich den Sicherheitsdienst zu rufen, damit diese Herren vom Gelände verwiesen werden?"

Yuzuku verstand seinen Unterton sofort und griff nach seinem Handy. Gerade wollte er eine Nummer eintippen, als Tatsuro und sein Anhang schnellen Schrittes davon eilten... besser gesagt die Beine in die Hand nahmen und rannten, als wäre der Sicherheitsdienst schon hinter ihnen her!

"Ich bin noch nicht fertig mit dir Yagami!" rief Tatsuro noch hastig, bevor er ganz verschwunden war.

Klasse! Noch ein weiteres Problem! Aber Taichi wusste was ui tun war, wenn der Kerl erneut auftauchen würde! Nachdenklich sah er Yamato an, der verständlicherweise gar nicht begeistert aussah.

"Meinst du er meint es ernst?" fragte der Blonde in seine Richtung.

"Hm... bei seiner verquerten Denkweise bestimmt!" antwortete er. "Ich werde mich mit der Polizei in Verbindung setzen. Mal sehen was man da tun kann!"

"Oh Mann, ich weiß nicht was ich tun soll!" sagte Yamato, aber verlor dabei nicht seine Maske aus Coolness. Wahrscheinlich riss er sich zusammen weil er gleich ja auch noch singen musste.

"Geh auf die Bühne und sing!" schlug Tai daher einfach vor. "Ignorieren ist fürs Erste wohl das Beste, denn es lohnt sich nicht sich deswegen fertig zu machen!"

Im stummen Einverständnis verabschiedeten sich Tai und Matt voneinander und Matt machte sich mit den Getränken auf den Weg zurück zu der Band. Taichi hatte Yuzuku überredet ihn zu begleiten, damit die verrückten Mädels etwas auf Distanz blieben. Nun... vorher hätte die Zeit ja echt heiter werden können. Doch jetzt würde die nächste Zeit mit Sicherheit sehr spannend werden!

Wenn das so weiter ging, dann würde er sich echt bald warm anziehen müssen! Yamato schaltete gerade wieder einmal genervt sein Handy aus. Es war Dienstag und er und Taichi waren gerade dabei Unkraut zu jäten. Die "schicken" dekorativen Blumenbeete, die überall auf dem Gelände waren, aneinandergereiht wie eine tolle Umrandung des Pausenhofes, hatten schon Wochenlang keine Harke mehr gesehen.

Prima! Dabei hatten sie doch schon den Müll vom Schulhof eingesammelt!!!

Es war also nicht schwer zu erraten welche Laune Matt gerade deswegen hatte. Dazu kam noch, dass er seit dem letzten Wochenende dauern mit unterdrückter Nummer auf seinem Handy angerufen wurde. Ein paar Mal waren es irgendwelche hysterischen Mädchen, die seine Nummer herausgefunden hatten. Diese waren ja leicht abgewimmelt, weil er sich einfach als jemand Anderen ausgab. Aber trotzdem rief immer irgendjemand an, ohne etwas zu sagen. Aber Yamato merkte, dass jemand an der anderen Seite der Leitung war! Natürlich konnte er sich denken, dass es Tatsuro war, aber einmal hatte er bei einem dieser Anrufe eine hohe Frauenstimme im Hintergrund gehört.

>>"Tatsuro Schatz! Komm, das Essen wird kalt!!!"<< Das hatte seinen Verdacht natürlich bestätigt! Und trotzdem wurde er mit wachsender Regelmäßigkeit angerufen und es nervte einfach! Was wollte dieser Psychopath nur von ihm? Gut,... er konnte es sich denken, aber er fragte sich warum sich Donata die Mühe machte anzurufen? Er konnte sich nicht denken, dass er Matt nicht durch so etwas klein kriegen würde!

Gestern hatte Matt daher auch lange mit Taichi darüber gesprochen, als beide mit Reinigern und Handschuhen bewaffnet die Toiletten reinigen mussten. Tai hatte ihm geraten wachsam zu sein, auch wenn Tatsuro eigentlich nur große Sprüche klopfen konnte! Trotzdem hatte Donata damals immerhin etwas sehr Schlimmes und abscheuliches getan indem er die Schwächeren auf schlimmste Weise unterdrückt hatte! Aber dennoch sollte Matt sich nicht allzu nervös machen lassen! Pah... nervös! Als ob sich Matt dadurch einschüchtern lassen würde... obwohl am Samstag...!

Er war schon sehr erschrocken, als er Tatsuro so vor sich gesehen hatte! Und als er Taichi beobachtet hatte, wie dieser so ruhig und beherrscht mit Donata sprach, teilweise auch bedrohlich,... war es fast wie damals, als Tatsuro mit der gesamten "Gang" auf Tai herumhacken wollte! Und wieder hatte Dieser sich überhaupt nichts daraus gemacht! Das, obwohl Tatsuro Taichi beinahe vergewaltigt hätte, wie er es mit einigen anderen Jungs schon getan hatte. ...Damals.

Vielleicht sollte er Tais Rat einfach annehmen und diese Anrufe nicht weiter beachten und trotzdem wachsam sein! Sehr wachsam!

Genervt steckte er endlich sein Handy in eine Hosentasche, was ja der erneute Grund für diese momentane Grübeleien gewesen war.

"War das wieder Tatsuro?" hörte er Tai hinter sich fragen. Matt drehte sich um und sah wie Taichi auf seine Hacke gestützt zu ihm schaute.

"Keine Nummer, niemand meldete sich, aber auch keine Mama im Hintergrund, die ihren ‚Tatsuro- Schatz‘ zum Essen ruft. Nun, ich denke, dass er es war!!!" sagte Matt etwas resignierend.

"Ich werde das am Besten mal bei der Polizei melden, wenn du nichts dagegen hast!" meinte Taichi. "Ich hatte gestern noch mal Inspektor Bukua angerufen. Das war der Inspektor, der den Fall vor drei Jahren schon untersucht hat. Da Tatsuro nur auf Bewährung draußen ist, steht er unter besonderer Beobachtung. Sprich: wenn er ein krummes Ding dreht, ist er wieder im Gefängnis! Ich habe daher beschlossen alles zu melden, vor allem weil er eigentlich keine 30 Meter mehr an mich, oder an die

anderen... Opfer herankommen darf. Für dich als Zeuge müsste das doch eigentlich auch gelten!"

"Hm, wenn es hilft, dann erzähl das ruhig!" antwortete Matt und fast nebenbei rutschte ihm ein "Ich dachte das jetzt endlich alles vorüber wäre!" heraus.

"Was denkst du was ich gedacht hatte?" sagte Taichi daraufhin etwas gereizter, was Matt stutzig machte. "Was denkst du was passiert, wenn die anderen Jungs herausfinden, dass ihr Peiniger aus dem Knast draußen ist? Was glaubst du wie sehr sie sich gefreut hatten, dass dieser Trottel endlich weggesperrt ist, beziehungsweise war?"

"Ich meine doch nicht... ich..." stammelte Matt und ärgerte sich darüber, dass er nicht gefasster reagierte.

"Matt die Probleme die du hattest, beschränkten sich darauf unbemerkt diese Videos aus einem Haus zu schmuggeln und auf eine Gerichtsverhandlung zu warten!" Tai ließ ihn einfach nicht ausreden! "Klar, ohne dich wäre das was passiert ist nicht raus gekommen! Die Vergewaltigungen wären im dunklen geblieben und ich wäre weiterhin nur der Lügner und aggressive Schläger gewesen. Aber denk bitte mal daran, wie sich die ...Opfer fühlen! Tatsuro und seine tolle "Gang", wozu du schließlich auch mal gehört hattest (selbst wenn du mit den Machenschaften nie etwas zu tun hattest), ... sie haben all diese Jungs schon vor der Vergewaltigung geärgert und gedemütigt. Diese Jungen waren immer schon still und wurden eingeschüchtert und stell dir vor was mit ihnen passiert ist, als Tatsuro ihnen das Schlimmste angetan hat! Ich konnte mich immer schon verteidigen! Ich war nur geschockt und zu dieser Zeit traurig weil..." Taichi brach diesen Satz ab. "Egal! ...Aber diese Jungs waren eingeschüchtert, ...wurden dann auch noch von halbstarken Jungs vergewaltigt! Vielleicht wollten alle einfach nur ein normales Leben führen... Freundinnen haben... Und dann hatten sie Monate lang Angst etwas zu sagen, wollten vielleicht alles vergessen! Die Gerichtsverhandlung hat bestimmt alles noch einmal aufgewühlt. Aber danach konnten sie durchatmen... für sechs Jahre... jetzt noch drei, denken sie bestimmt noch immer! Und jetzt stell dir mal vor Tatsuro läuft einem von ihnen irgendwo über den Weg!"

Stimmt, daran hatte Matt ehrlich gesagt nicht wirklich gedacht! Zumindest nicht an all diese Einzelheiten! Irgendwie fühlte er sich jetzt... ziemlich egoistisch! Er hatte lange nicht so viel durchgemacht wie diese Jungs, auch wenn er sich auch etwas fürch...tete... nein, auch wenn er etwas nervös war!

Aber wie ging es Tai? Tat er nur so stark, oder fühlte er sich vielleicht auch unsicher? Vorsichtig sah er zu Tai herüber, der immer noch auf seine Harke gestützt vor ihm stand und anscheinend auf eine Antwort wartete!

"Tut mir leid!" sagte Matt daher etwas kleinlaut, ohne daran zu denken, dass er damit ein klein wenig Schwäche zeigte. "Ich bin wegen Tatsuro nur so nervös! Es tut mir leid, dass ich nicht alles durchdacht habe!"

Er bemerkte sofort Taichis überraschten Blick als Matt dies gesagt hatte. Allerdings dauerte es nicht allzu lange an!

"Schon gut!" knurrte Taichi etwas und wollte sich schon wieder dem Unkraut widmen als Yamato wider einmal ohne nachzudenken fragte:

"Und wie geht es dir in dieser Situation?"

Wie der Blitz drehte sich Tai um und starrte ihn fast erschrocken an. Er hatte wohl nicht erwartet, dass Matt mit so einer ernsten Frage kommen würde! Vielleicht wollte Tai ja gar nicht darüber nachdenken! Jedenfalls sah Matt, dass Tai einmal kurz schluckte, bevor er sich leicht räusperte.

"Nun ja... äh... also... Gut!"

Matt erkannte, dass es Tai unangenehm war und wahrscheinlich stimmte es nicht, dass es Tai gut ging. Aber sie hatten nicht lange Zeit irgendwie weiter darüber zu sprechen, denn mal wieder kam der Hausmeister und war wie immer äußerst missgestimmt!

"Ihr seid hier um eine Strafe abzarbeiten und nicht um euch übers Wetter zu unterhalten!" rief der Mann ungehalten. "Also macht hinne, wenn ihr vor heute Nacht noch fertig werden wollt! Morgen gibt es noch eine Menge andere Sachen zu tun!" Also begannen sie sich wieder an die Arbeit zu begeben, was Taichi sehr recht zu sein schien! Yamato beobachtete ihn einen Augenblick. Verdammt hätte er das bloß nicht getan!

Plötzlich mischte sich zwischen der Scharm, dass er etwas Falsches gesagt hatte und der Ungewissheit ob Taichi durch das Auftauchen von Donata genauso nervös wurde wie er selbst, nämlich noch etwas ganz anderes!

Taichi fing an erst zwei dann drei Knöpfe seines Schulhemdes zu öffnen und dann weiter zu jäten als wenn nichts geschehen wäre. Ok, für Taichi war vielleicht auch nichts passiert, beim Öffnen dieser Knöpfe, aber ...für Matt! ...Hey er war auch nur ein Mann! Aber nach diesem Gespräch was sich nur kurze Zeit... keine zwei Minuten zuvor, ergeben hatte... dieses ernste Thema...da passte es einfach nicht ein gewisses Verlangen zu haben! Sehr unpassend, vor allem weil er nichts von Tai wollte!

Auch wenn dieser einen tollen Körper hatte! Äh...Hallo!!! Unpassender Zeitpunkt! Überhaupt unpassend! Er sollte daran denken wachsam zu bleiben! Oder sich im Moment zum Beispiel auf das Unkraut konzentrieren! Ja, das war eine sehr gute Idee! Sollte Taichi doch sein Hemd aufknöpfen, wenn er wollte! Seinetwegen auch ganz! Es interessierte Matt nicht die Bohne!!! Unkraut jäten war angesagt!!!

Allen üblen Vorraussagen zum Trotz, war aus Yamato Ishida anscheinend ein weniger egoistischer Mensch geworden! Taichi dachte schon die ganze Zeit darüber nach, seit sie vor zwei Stunden dieses etwas unangenehme Gespräch geführt hatten. Sie hatten nach dem der Hausmeister wie zurechtgewiesen hatte beschlossen schneller zu Arbeiten und hatten nur noch ab und zu ein Wort gewechselt. Als sie dann fertig waren hatten sie sich schnell verabschiedet und auf den Heimweg gemacht. Und eben diesen, das hieß den ganzen Heimweg lang, hatte Taichi noch gegrübelt, selbst als er

zu Hause war, einfach nur die Leine plus den dazugehörigen schwarz-weißen Hund geschnappt hatte und auch hier im Park, wo er herumspazierte, hatte er beschlossen ohne zu joggen nachzudenken!

Warum war dieses Gespräch nur gelaufen wie es gelaufen war? Warum hatte Matt kaum an die Opfer und die Folgen der damaligen Ereignisse gedacht? Und warum war Tai ihm nicht mehr sauer gewesen, als Yamato sich entschuldigt hatte? Dachte Matt etwa auch einmal an Andere?

Das er die Situation verstand war klar und irgendwie war auch klar, dass Matt jetzt etwas Angst hatte von Tatsuro in die Mangel genommen zu werden. Doch Matt hatte erst über die Hintergründe nachgedacht, als Taichi ihn mit der Nase darauf gestoßen hatte. Aber das Überraschendste war, dass Matt Taichi gefragt hatte, wie es ihm ging! Er war regelrecht verwirrt über diese Frage gewesen, weil er etwas Interesse, oder sogar Rücksicht auf seine Gefühle gespürt hatte! Obwohl die Frage an sich etwas unangenehm gewesen war! Tai hatte mit der Zeit von damals abgeschlossen. Zumindest was Tatsuro anging. Der war jetzt eben "nur" wieder gekommen, was Taichi nicht irgendwie besorgte, oder Angst machte. Es ärgerte ihn einfach nur maßlos, dass dieser Kerl nicht die gesamte Strafe im Gefängnis absitzen musste! Aber es war Tai klar, dass irgendwas passieren würde! Tatsuro würde irgendetwas Dummes machen und dann sofort wieder in den Knast wandern! Zumindest hoffte er das!

Was das Gespräch mit Matt allerdings so unangenehm gemacht hatte war, dass er alles was mit dem Blondem passiert war, nie richtig verarbeitet hatte! Taichi hatte geglaubt darüber hinweg zu sein dass er vor drei Jahren in dieser Abstellkammer... dass sie... sich nahe gekommen waren, hatte Zweifel und Schmerzen, als Matt ihn von sich gestoßen hatte, oder als er Tage später mit diesem Mädchen vor ihm posiert hatte, mit diesem Glauben überschüttet. Doch dass es nichts geholfen hatte, dass dieser Glaube darüber hinweg zu sein nur Schein war, hatte sich gezeigt als er Matt in der neuen Klasse hatte sitzen sehen! Spätestens vor knapp zwei Wochen, als er seine Wut nicht mehr unter Kontrolle hatte und sich mit Yamato geprügelt hatte, war es ihm klar gewesen, dass er sich die ganze Zeit etwas vorgemacht hatte!

Deshalb hatte er heute nicht auf Matts Frage antworten können. Wie ging es ihm im Bezug auf Früher? Wenn es dabei um Matt selbst ging, dann wusste Tai einfach nicht was er darauf antworten sollte! Er wusste nicht mal mehr was er wirklich fühlte!

Diese Prügelei war wie ein klärendes Gewitter gewesen! ...Na ja, klärend vielleicht doch nicht, aber wenn sie jetzt mal aneinander gerieten, dann war es nur der momentane Ärger zum Beispiel wenn etwas bei der Strafarbeit schief ging, der sie diskutieren ließ und nicht die Wut von drei Jahren! Wobei heute beim Unkrautjäten die heftigste Auseinandersetzung seit Beginn ihrer Strafarbeit war und die war ja schließlich schnell aus dem Weg geräumt, weil Matt verstanden hatte worum es ging! Jetzt führte Taichi sogar gerne Diskussionen mit Matt, oder sogar Streitgespräche. Ab und zu rasselten sie im Unterricht noch aneinander. Bei der Arbeit vermieden sie dabei aber auch vornehmlich Themen die mit ihnen selbst zu tun hatten, oder zum Beispiel Tais Sexualität, die Matt ja jetzt zumindest halbwegs teilte. Aber irgendwann würden sie darüber reden! Spätestens bei einem heftigeren Streit würde es auf den Tisch kommen! Und Taichi hatte eine Vorahnung, dass das dann nicht gut ausgehen würde! Aber das war doch eigentlich auch egal!

Vielleicht wäre es wie damals und sie würden nächste Woche, wenn ihre Strafe

beendet war, nichts mehr miteinander zu tun haben! Es verwirrte Tai aber irgendwie darüber nachzudenken. Irgendetwas fühlte er im Bezug auf Yamato, aber er wusste einfach nicht was es war oder überhaupt sein sollte! Sympathie vielleicht? Sexuelle Anziehung? Tai war nicht verborgen geblieben wie schön und... sexy Matt war! Die blonden Haare, die wunderschönen blauen Augen, die weiche Haut, die er gerne noch einmal schmecken würde...Oh Mann!!! Liebe wollte er auf jeden Fall ausschließen! Er wollte Matt nicht lieben, nicht noch einmal! Früher war es schon schief gelaufen, hatte Schmerzen bedeutet! Doch eben das verwirrte ihn! Tai wollte nicht weiter darüber nachdenken!!!

Oh... er musste auch noch Inspektor Bukua anrufen um ihn darüber zu informieren, dass Matt wahrscheinlich von Tatsuro angerufen wurde! Gut... das würde ihn zumindest mal ablenken! Fast freudig zog er deshalb sein Handy aus der Hosentasche, schaute nach Jake, der immer in seiner Nähe herumwuselte um wahrscheinlich interessanten Gerüchen nachging und rief den Inspektor an um die neusten Ereignisse zu berichten!

Oh Mann, ich hoffe, dass ihr euch nicht allzusehr darüber ärgert, dass ein gewisser Chara wieder aufgetaucht ist! Für alle die nicht weiterlesen möchten hab ich vollstes Verständnis. Ich kann den Kerl selbst nicht leiden!